

AB „Mein erster Arbeitstag“ – Stanleys Tagebucheintrag

Arbeitsauftrag

- 1) Überfliege das 7. Kapitel. Klammere die Textstellen ein, an denen über Stanleys Ururgroßvater berichtet wird.
- 2) Lies nun die Teile des Kapitels noch einmal genau, die von Stanleys erstem Arbeitstag handeln und markiere wenige wichtige Textstellen, an denen du etwas über den Verlauf des Tages erfährst.
- 3) Erstelle einen Überblick über diesen Arbeitstag in Stichpunkten. Versuche dabei, so wenige Wörter wie möglich zu verwenden.

Tagesablauf

➤ von Mr. Pendanski mitten in der Nacht geweckt (S. 36)

➤ zum Frühstück lauwarmes Getreidebrei (S. 36/37)

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

➤ _____

AB „Mein erster Arbeitstag“ - Stanleys Tagebucheintrag

Tagebuch schreibt man, wenn man sich noch einmal an Erlebnisse eines Tages oder der letzten Woche erinnern will. Manchmal kann das Tagebuch helfen, über ein Erlebnis noch einmal in aller Ruhe nachzudenken. Einen Tagebucheintrag schreibt man immer in der Ich-Form! Man kann das Tagebuch ansprechen wie eine/n Freund/in.

Arbeitsauftrag (Fortsetzung)

- 4) Stell dir vor, Stanley schreibt am Abend in sein Tagebuch. Er erzählt von den Erlebnissen seines ersten Arbeitstages und von seinen Gefühlen und Gedanken. Verfasse den Tagebucheintrag in der Ich-Form. Beginne so:

Liebes Tagebuch,

jede Stelle meines Körpers tut weh !!! Eigentlich bin ich viel zu müde und kaputt, um den Stift zu halten, aber ich muss mir von der Seele schreiben, was ich heute erlebt habe...

[illegible]